

DAS KATZENMUSEUM IN AMSTERDAM



Amsterdam ist eine Stadt der Museen. Besonders beliebt sind

Rijksmuseum, das **Filmmuseum Eye** und das **Nemo Science Museum**. Das niederländische Nationalmuseum stellt über 8000 Exponate aus. Darunter Niederländische Maler aus dem goldenen Zeitalter. Daneben sind asiatische Kunstobjekte zu sehen.

Der beeindruckende Bau des **Filmmuseum Eye** am Wasser bietet Kino Cafe und Museum in einem. Hier werden niederländische Filme und Filmkultur verwahrt. Daneben gibt es Veranstaltungen und Vorführungen bei denen die Besucher mitmachen können.

Im **Nemo** wird Technik, Chemie, Physik und Biologie anschaulich präsentiert. Das schiffsartige Gebäude liegt am Hafen. Auf dem Dach des Nemo Science hast du einen fantastischen Ausblick auf Amsterdam.

Ein kleines, feines Museum ist das **Katzenmuseum**, das ich heute näher vorstelle.



Das Katzenmuseum

Das [KattenKabinet](#) wie es in Amsterdam heißt liegt in der schönen Herengracht. Das Grachtenhaus aus dem 17. Jahrhundert beherbergt in den stilvollen Räumen Gemälde, Skulpturen, Plakate, Zeichnungen und Designobjekte zum Thema Katze. Eine lebendige Katze streicht auch durch die Räume oder liegt ganz still und stumm auf einem Stuhl und schläft.

Die Katze ist seit Jahrhunderten das beliebteste Haustier neben dem Hund. Im KattenKabinet wird das Leben der Katzen als treuer Begleiter des Menschen aufgezeigt. Die königlich anmutenden Räume passen perfekt zu den divenhaften Flauschern.

Stilvolle Möbel vom 17. Jahrhundert bis heute in schummrig beleuchteten Zimmern, sind das perfekte Ambiente im Katzenmuseum. In alten Chippendale Vitrinen sind Katzenfiguren aus Porzellan, Keramik oder Glas ausgestellt. Werbeposter im Jugendstil prangen an den Wänden. Berühmte Maler wie Rembrandt, van Gogh oder Renoir haben ihre Katzen hier verewigt.

Das Katzenmuseum entstand in Andenken des **Katers John Pierpont Morgan**, dem Kater des Museumsgründers Bob Meijer. Der Kater lebte von 1966 bis 1983. Ein beachtliches Alter für den speziellen „Rotfuchs“. Er war treuer Begleiter von Bob, liebenswert sturr und eigenwillig.



Erreichbarkeit Katzenmuseum: Herrengracht 497, vom Bahnhof Centraal Station sind es 15 Minuten Fussweg

Öffnungszeiten des Katzenmuseums:

Montags geschlossen, Dienstag bis Sonntag 12 bis 17 Uhr

Eintrittspreise für das Katzenmuseum: Für Erwachsene 10 Euro, Kinder bis 12 frei und Studenten 5 Euro, die Tickets gibt es aktuell nur Online, kein Ticketverkauf vor Ort!



Anreise nach Amsterdam

Mit dem Flieger

Ein Direktflug zum Flughafen Schiphol in Amsterdam ist von vielen deutschen Städten möglich. Stuttgart, München, Frankfurt, Nürnberg sind von Bayern aus die besten Möglichkeiten. Die durchschnittliche Flugzeit ist bei 1 Std. 15 Minuten. Es fliegen Billigflieger wie Easy Jet und Eurowings und mit etwas mehr Komfort KLM und Lufthansa.

Tipp: Vom Flughafen in die Innenstadt: Die schnellste Möglichkeit von Schiphol in die Innenstadt zu gelangen ist mit dem Zug. die Fahrt dauert rund 15 Minuten.

Informationen und Details zum [Flughafen Schiphol](#) sind auf der Webseite des Flughafenbetreibers zu finden. Wieviel Gates gibt es, welche aktuellen Sicherheitsbestimmungen gelten, welche Fluggesellschaften landen hier, wie kommt man nach Amsterdam usw.



Mit der Bahn

Mit dem [Sparpreis Europa](#) findest du oft günstige Tickets. Voraussetzung, frühzeitig auf die Suche begeben, dann kostet die Zugfahrt von Köln nach Amsterdam keine 24 Euro einfach. Hast du dann noch eine **Bahncard 25 oder 50**, wird es noch einmal günstiger. Die Fahrt dauert von Bamberg aus 6 Std 48 Minuten bis 8 Std. 48 Minuten. Das ist mit dem Auto kaum zu schaffen und vor allem kommt der Sprit aktuell viel teurerer.

Tipp: Vom Bahnhof in die Innenstadt: Am Bahnhof Centraal Station stehen dir Busse, Straßenbahnen, Taxis und die Metro zur Verfügung, um zu deiner Unterkunft zu gelangen

Mit dem Flixbus

Mit dem grünen Fernbus kommst du am günstigsten nach Amsterdam. Von Bamberg aus fährt er in ca. 10,5 Stunden in die

Grachtenmetropole. Frühzeitig gebucht zahlst du für hin und zurück keine 50 Euro. Klar du bist länger unterwegs, aber das entscheidet das Budget.

Mit dem Auto

Die Fahrt mit dem Auto nach Amsterdam ist nicht empfehlenswert, denn in der Stadt sind Parkplätze rar und teuer. Und der Verkehr ist lebhaft. Mit dem Auto würde ich nur fahren, wenn du vor hast noch andere Städte in der Umgebung zu besuchen. vielleicht willst du an den Strand in Zandvoort fahren?

Von mir aus wäre es mit dem Auto in gut sieben Stunden zu schaffen. die 630 Kilometer sind jetzt nicht das große Problem, eher die vielen Baustellen und Staus. Die A3 wird gerade an sämtlichen Orten saniert, das macht keinen Spaß.



Das könnte dich auch interessieren: [Amsterdams Märkte](#)

Der öffentliche Verkehr

Amsterdam ist gut erschlossen, du kommst mit Bussen, Trambahnen und U-Bahn schnell an dein Ziel. Als Tourist lohnt sich ein Tages- oder Mehrtagesticket. Es gibt auch Traveltickets, bei denen du weitere Vorteile hast. Ideal ist, wenn du dir vor Reiseantritt, die Tickets online holst. So brauchst du dich in Amsterdam angekommen, um nichts mehr sorgen.

Die Ticketpreise:

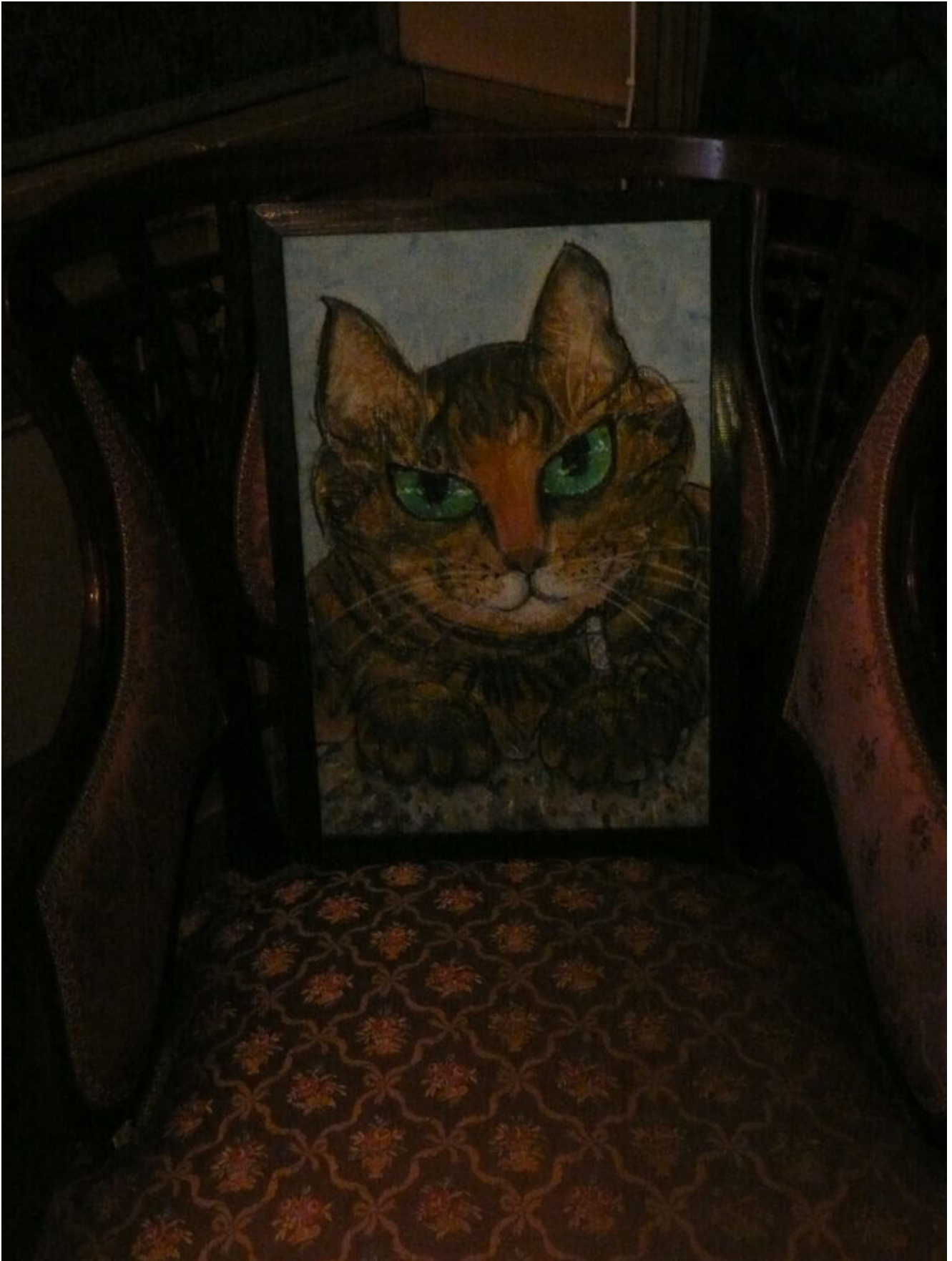
- Tagesticket 8,50 €
- 2 Tages-Ticket 14,50 €
- 3-Tage-Ticket 20 €
- 7-Tage-Ticket 37 €

Damit kannst du alle Öffis beliebig oft nutzen.

Die Metro

Sie war eine der ersten U-Bahnen in den Be-Ne-Lux-Staaten. Es gibt fünf Linien, die täglich rund 340 000 Besucher transportieren.

Die M50, M51, M52, M53 und M54. Die Meisten nutzen die Linie M50. Sie führt vom Nordwesten bis zum Fussballstadion.



Die Trambahn

In Amsterdam sind 14 Straßenbahnlinien unterwegs. Sie sind Teil des öffentlichen Nahverkehrs und befahren über 200

Kilometer. Die erste Trambahn wurde 1875 in Betrieb genommen. Mit der **Linie 2 machst du die schönste Stadtrundfahrt der Welt**. Das Team von National Geographic kürte diese Linie zur Besten Straßenbahnroute. du kommst an den berühmtesten Sehenswürdigkeiten vorbei.

- van Gogh-Museum
- Grachtengürtel
- Central Station
- Museumplein
- Blumenmarkt

Die Busse

Das Stadtbussnetz in Amsterdam ist ausgeprägt. Die Busse fahren von Stadtteil zu Stadtteil. Aber auch für Außerwärts sind sie eine gute Wahl. Wenn du nach Keukenhof möchtest oder an den Strand in Zandvoort oder ins [alte Holland](#), um historische Dörfer zu besuchen. Hier siehst du Windmühlen und traditionelle Bauernhäuser.



Die Fähren

Sie gehören zum Städtischen Nahverkehr und sind wichtigste Verbindung über das IJ. Mopedfahrer, Radler und Fussgänger nutzen sie um nach Nord-Amsterdam zu gelangen. die weiß-blauen Fähren starten direkt hinter dem Bahnhof.



Amsterdam Card **i amsterdam**

Für den ersten Besuch ist die **i amsterdam card** empfehlenswert. Mit ihr kannst du den öffentlichen Verkehr kostenfrei nutzen. Eine Grachtenrundfahrt im Boot ist inbegriffen und ein Mietfahrrad für einen Tag. Außerdem hast du freien Eintritt in über 70 Attraktionen und Museen.

In der App ist eine interaktive Karte enthalten, die du individuell anpassen kannst. Sie hilft dir auch bei der Orientierung in Amsterdam.



Die i amsterdam card Stunden-Staffelungen

- 24 Stunden, kostet 65 € bzw. 58 € bei Onlinebuchung
- 48 Stunden, kostet 90 € bzw. 81 €
- 72 Stunden, kostet 110 € bzw. 99 €
- 96 Stunden, kostet 125 € bzw. 112 €
- 120 Stunden, kostet 135 € bzw. 121 €

Die i amsterdam card nutzen

Die Karte kaufen: online oder im i amsterdam Shop

Die Karte aktivieren: sie wird bei der ersten Nutzung aktiviert

Die Karte nutzen: online Zeitfenster reservieren und beim Besuch Karte vorzeigen. Damit sparst du dir Schlange anstehen.

Fazit:

Das kleine, aber feine Katzenmuseum ist für Katzenliebhaber ein Muss. Allein schon das prachtvolle Grachtenhaus, von außen und innen, ein Traum. wunderschöne Räume, mit Liebe eingerichtet und gestaltet. Die Ausstellung beeindruckend umfangreich, über Figuren und Gemälden, bis Zeichnungen und Werbeplakate. Ich kann es nur empfehlen.

Warst du auch schon da? Wie hat es dir gefallen?